

1981 (1981)

Die Musik jedes der drei Instrumente ist nach Maßgabe statistischer Manipulationen aus den entsprechenden Instrumentalstimmen folgender Werke abgeleitet: *La Chasse* (C-Dur) von Clementi (1788), *Klaviertrio Nr.2 F-Dur* von Schumann (1847) und *Klaviertrio a-Moll* von Ravel (1914). Die Kopfsätze dieser Werke werden so verwendet, dass alle gleichzeitig beginnen und etwa im Abstand von vierzig Sekunden in der oben angegebenen Reihenfolge (Clementi, Schumann, Ravel) schließen.

In der folgenden graphischen Darstellung des kompositorischen Aufbaus sind die Instrumente als Symbole (oben links erläutert) in ihre jeweiligen Spiralen eingezeichnet. Zu Beginn (Mitte des Diagramms) sind alle drei Quellpartituren in jeder der drei Stimmen gleichermaßen vertreten (je 33%), denn die Nähe eines jeden Instruments an jedem Zeitpunkt zu den drei Spitzen des Dreiecks Clementi, Schumann und Ravel entspricht der Präsenz der Musik des jeweiligen Komponisten.

1981, dargestellt als Spiralbewegung dreier Instrumente zwischen Clementi, Schumann und Ravel

